



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT
INNSBRUCK

Betriebsrat und
Dienststellenausschuss für
das allgemeine
Universitätspersonal
6020 Innsbruck, Innrain 98
Tel +43 512 9003 70039
Fax +43 512 9003 73039

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Innsbruck, 03.10.2016

wir laden Sie / Euch herzlich ein, an der

Betriebsversammlung

am Mittwoch, 19.10.2016, 11.00 Uhr

im Hörsaal Pathologie, Müllerstr. 44

teilzunehmen.

Als Tagesordnungspunkte sind geplant:

- 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Tätigkeitsbericht des Betriebsrates
- 3) Bericht der Kassawalterin zur Betriebsratsumlage
- 4) Informationen Sozialmaßnahmen
- 5) Wahl des Wahlvorstandes zur Wahl eines Betriebsrates für das allgemeine
Universitätspersonal sowie zur Wahl einer Behindertenvertrauensperson.
Vorschläge für die Wahl des Wahlvorstandes sind bis spätestens 14. Oktober 2016 an den
Vorsitzenden des Betriebsrates, Mathias Schaller, Büro des Betriebsrates,
Innrain 98/8.OG zu übermitteln.
- 6) Informationsveranstaltung betriebliche Pensionskasse seitens der Allianz
- 7) Allfälliges

Wir freuen uns auf reges Interesse und zahlreiches Erscheinen!

Mathias Schaller
Vorsitzender



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT

INNSBRUCK

**Herzlich Willkommen
zur Betriebsversammlung
des Allgemeinen
Universitätspersonal
am 19.10.2016**



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT
INNSBRUCK

TOP 6 Betriebliche Pensionsvorsorge für Kollektivvertragsbedienstete

Pensionskassenmodell

Medizinische Universität Innsbruck

Pia Langer-Weinlich
Pia Langer-Weinlich

Allianz Pensionskasse AG
Innsbruck, 19. Oktober 2016
20. Mai 2019, 19. Oktober 2016

Allianz 



1

- 1 Kennzahlen Allianz PK, Modellzahlen**
- 2 Beitrags- und Leistungsübersicht**
- 3 Exkurs: Vorsorgekasse**

Allianz Pensionskasse

Daten	31.12.2014	31.12.2015
Bilanzsumme	€ 582,2 Mio	€ 617,9 Mio
Beitragsvolumen	€ 36,45 Mio	€ 42,96 Mio
AWB	25.767	27.673
LB	4.528	4.708



Der Börsianer 2015: Beste Pensionskasse Österreichs!

Finanztest Österreichs beste Unternehmen: „DerBörsianer“ hat u.a. die Pensionskassen in Österreich getestet. Die Allianz Pensionskasse hat es auf Platz 1 der österreichischen Pensionskassen geschafft und wurde auch als bestes Finanzunternehmen ausgezeichnet. Auf Platz 2 folgt hier die Allianz Elementar Versicherungs-AG.

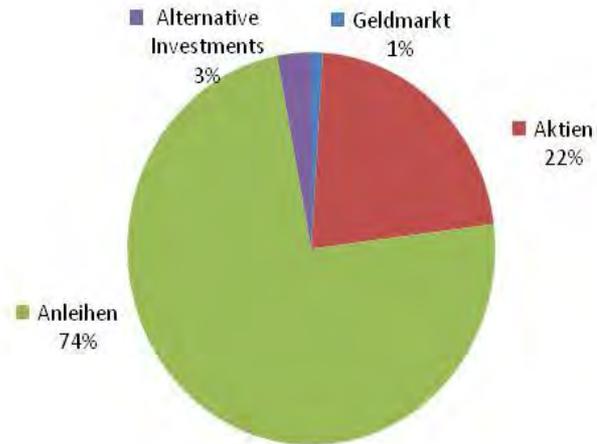
Eckdaten VRG 14_2 per 31.12.2015

	VRG 14_2
Gründung	Juni 2011
Veranlagungsstil	Konservativ
Veranlagtes Vermögen	€ 28,08 Mio.
Laufender Beitrag	€ 5,7 Mio.
AWB	4.274
LB	4



Strategische Asset Allocation und Benchmark

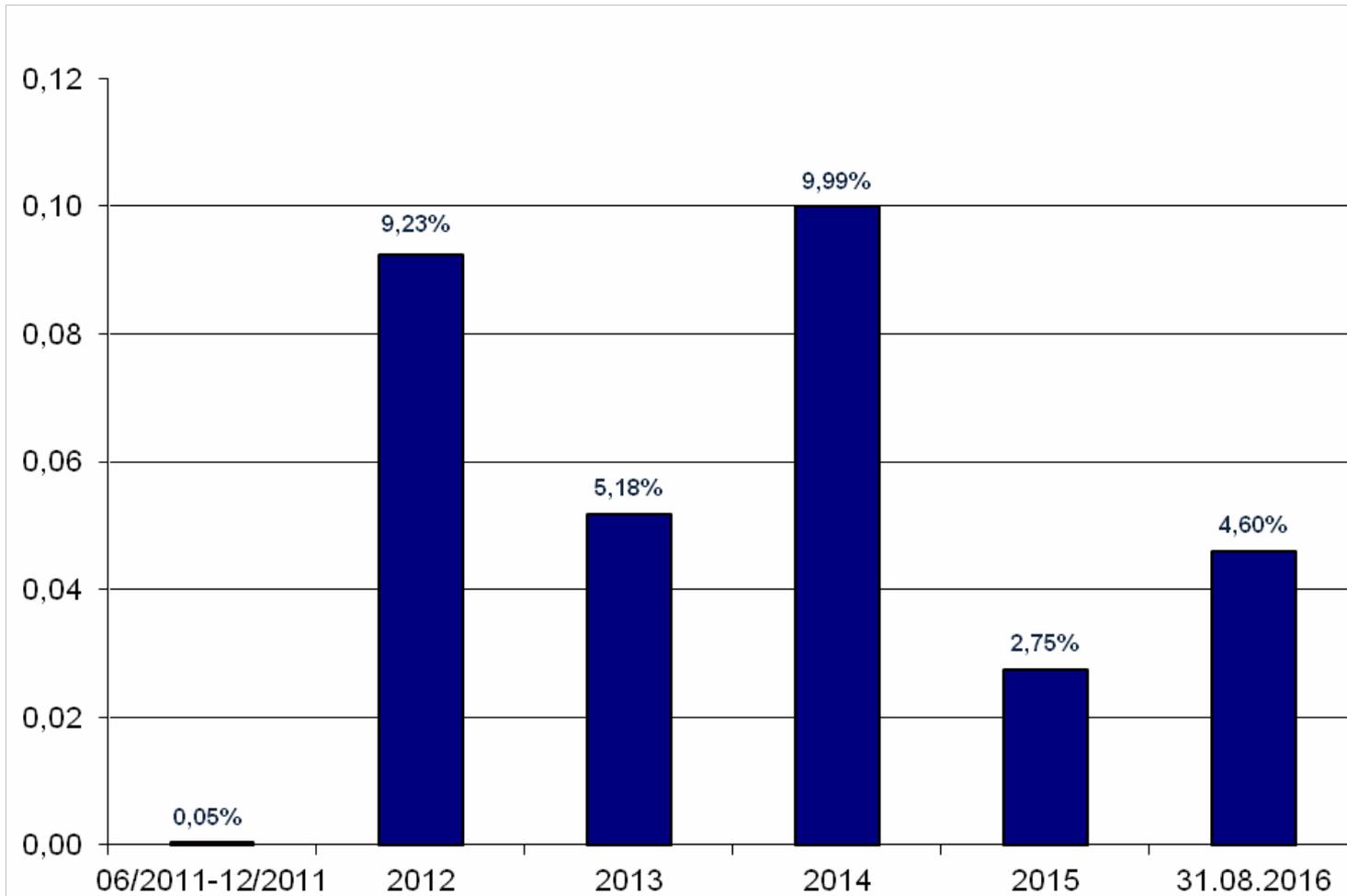
Strategische Asset Allokation seit 12/2015



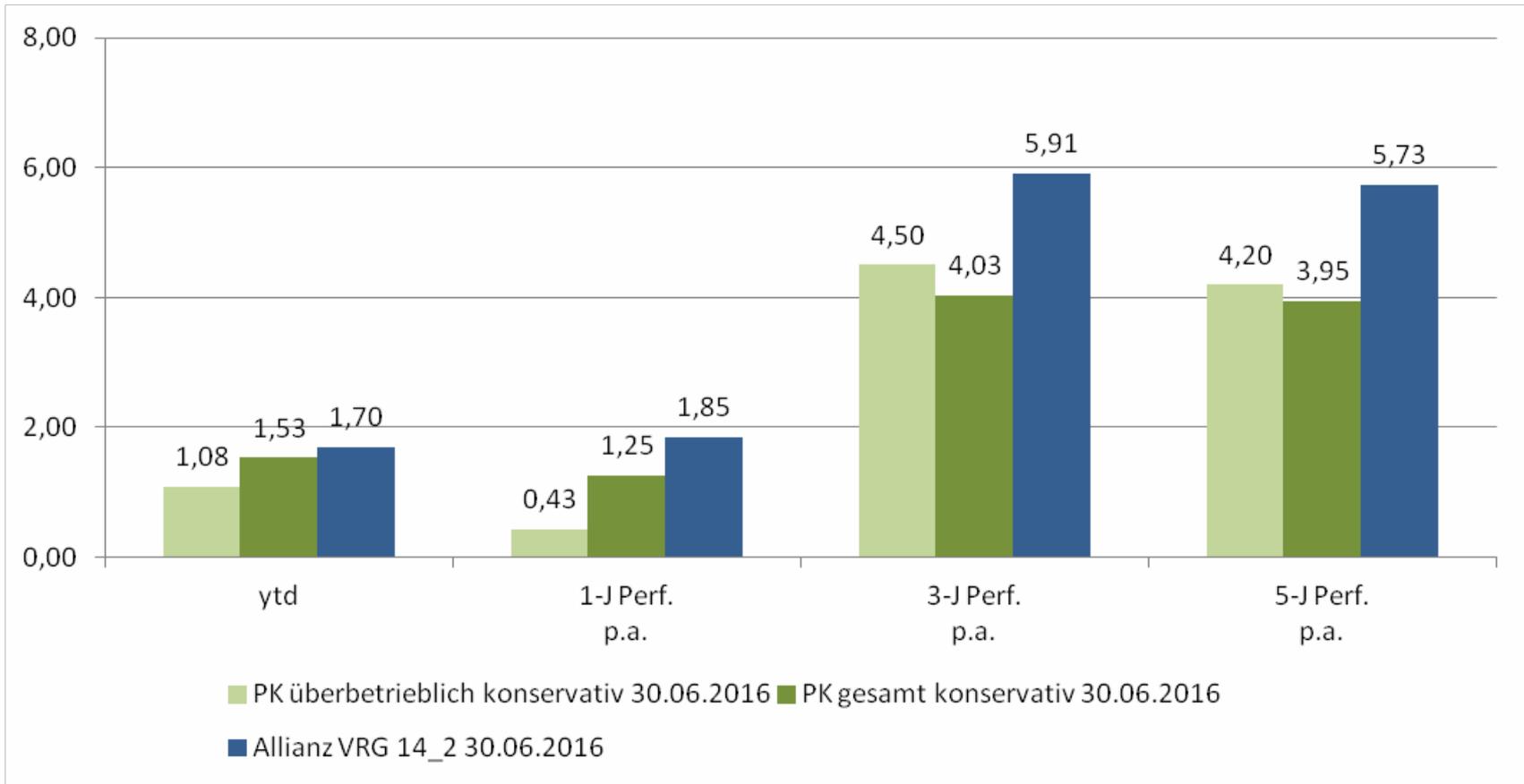
Strategische Asset Allokation mit Benchmark und

VRG 14-2	Benchmark	Neutralgewichtung	Bandbreite min.	Bandbreite max.
Geldmarkt	3 M-Euribor	1,00%	0,00%	5,00%
Aktien Global	MSCI World TR	15,00%	5,00%	25,00%
Aktien Euroland	MSCI Euroland TR	4,00%	0,00%	14,00%
Aktien Emerg. Mark.	MSCI World EM TR	3,00%	0,00%	10,00%
Anleihen Euroland	Barclays Euro Aggregate	33,00%	18,00%	48,00%
Anleihen Euroland kurz	Barclays Euro Aggregate 1-3 Jahre	19,00%	9,00%	29,00%
Anleihen Euroland Staat	Barclays EURO Treasury	10,00%	0,00%	20,00%
Anleihen USA (hedged)	Barclays US Aggregate hedged in Euro	7,00%	0,00%	15,00%
Anleihen EM HC (hedged)	JPM EMBI Global TR hedged in Euro	5,00%	0,00%	10,00%
Alternative Investments	3 M-Euribor + 100 BP	3,00%	0,00%	6,00%

Performanceverlauf VRG 14_2



Performance VRG 14_2 Peergroup-Vergleich



2

- 1 Kennzahlen Allianz PK, Modellzahlen
- 2 Beitrags- und Leistungsübersicht**
- 3 Exkurs: Vorsorgekasse

Teilnahmevoraussetzungen

Berechtigt sind alle ArbeitnehmerInnen, die dem Kollektivvertrag* für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten bzw. Zusatz-Kollektivvertrag* für die Altersvorsorge zur Einbeziehung in ein Pensionskassensystem unterliegen.

Die **Teilnahme** an der Pensionskassenvorsorge sofern die ArbeitnehmerInnen länger als 24 Monate in einem ununterbrochenen Arbeitsverhältnis zur Universität stehen, nicht geringfügig oder als Lehrling beschäftigt sind.

=> Wartezeit von 2 Jahren!

*) Zusatz-KV: Arbeitsverhältnis vor 01.01.2004

KV: Arbeitsverhältnis ab 01.01.2004



Teilnahme

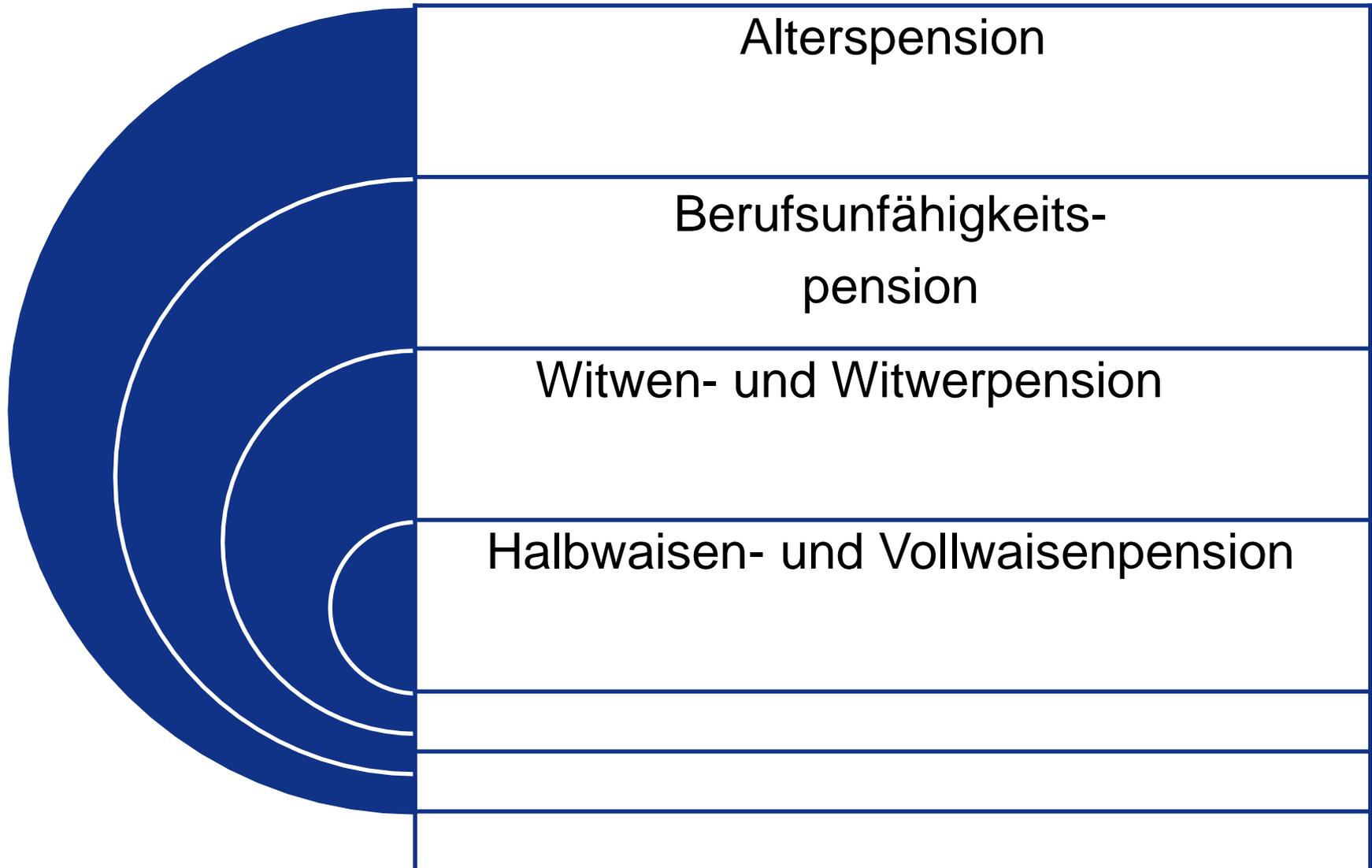
Beitragshöhe

Für ArbeitnehmerInnen, die dem Kollektivvertrag der Universitäten unterliegen	Für ArbeitnehmerInnen, die dem Zusatz-Kollektivvertrag der Universitäten (für Vertragsbedienstete) unterliegen
3% der BMG bis zur HBG + 10% der BMG über der HBG	0,75% der BMG

BMG = monatliche Bruttobezug gem. KV/Zusatz-KV. HBG ist die aktuelle Höchstbeitragsgrundlage der gesetzlichen Pensionsversicherung.

Einmalbeitrag bei Einbeziehung für die Wartefrist.
Die Beiträge werden monatlich an die PK überwiesen.

Leistungen aus der Pensionskasse



Lebenslange Alterspension

vorzeitige bzw. normale Alterspension	<ul style="list-style-type: none">▪ Vollendung des 60. bzw. 65. Lebensjahres▪ Beendigung des Arbeitsverhältnisses zur Med Uni	Verrentung der vorhandenen Deckungsrückstellung
--	--	---

Berufsunfähigkeits- und Hinterbliebenenpension

	Anspruchsvoraussetzungen	Höhe
Berufsunfähigkeitspension	<ul style="list-style-type: none"> • bescheidmäßige Zuerkennung aus der gesetzlichen Pensionsversicherung + • das Arbeitsverhältnis wurde aus diesem Grund beendet + • vor dem 60. LJ bzw. vor 50 (im Familienmodell) 	<p>Prozentsatz Verrentung der vorhandenen Deckungsrückstellung plus ev. Hinzurechnung von fiktiven Beiträgen ...</p> <p>.... abhängig vom gewählten Modell.</p> <p>Eine erhöhte Leistung (Familien- und erhöhtes Schutzmodell) gilt ausschließlich für die von der Arbeitgeberin geleisteten Beiträge.</p>
Witwen- bzw. Witwerpension Gilt auch für eingetragene Partnerschaften und LebensgefährtnInnen	<ul style="list-style-type: none"> • Ehe muss zum Zeitpunkt des Todes aufrecht gewesen sein • Bei PensionistInnen muss die Ehe vor Inanspruchnahme der Eigenpension geschlossen sein • Lebensgemeinschaften: Anspruch, wenn mind. 2 Jahre ein gemeinsamer Wohnsitz bestanden hat. 	
Halb- bzw. Vollwaisenpension	<ul style="list-style-type: none"> • Nachweis ASVG-Bescheid • max. bis zum 27. Lebensjahr 	

Ihre Wahlmöglichkeit: 3 Modelle für die Berufsunfähigkeitspension stehen zur Wahl!

Die **Entscheidung** der Modellauswahl ist **innerhalb von 5 Wochen** ab Aufforderung der Pensionskasse zu treffen.

Trifft der/die Arbeitnehmer/in keine Entscheidung bei Ersteinbeziehung, wird er/sie automatisch von der Pensionskasse im Single-Modell geführt.

Wechselmöglichkeit:

Sie haben in den ersten 5 Jahren nach Einbeziehung die Möglichkeit einmalig zum nächsten 1.1. das Modell zu wechseln. Risikoprüfung durch die PK möglich.

Berufsunfähigkeits- und Hinterbliebenenpension

	Berufsunfähigkeitspension	Witwen- bzw. Witwerpension	Halb- bzw. Vollwaisenpension
Single-Modell	Verrentung der vorhandenen Deckungsrückstellung	30 % der vom/von der Leistungsberechtigten bezogenen Versorgungsleistung bzw. fiktiven Berufsunfähigkeitspension	3% bzw. 6% der vom/von der Leistungsberechtigten bezogenen Versorgungsleistung bzw. fiktiven Berufsunfähigkeitspension
Familien-Modell	Verrentung der vorhandenen Deckungsrückstellung unter Hinzurechnung fiktiver Beiträge bis zum Alter 50	60 % der vom/von der Leistungsberechtigten bezogenen Versorgungsleistung bzw. fiktiven Berufsunfähigkeitspension	20% bzw. 40% der vom/von der Leistungsberechtigten bezogenen Versorgungsleistung bzw. fiktiven Berufsunfähigkeitspension
Erhöhtes Schutzmodell	Wie Familien-Modell, jedoch Hochrechnung auf Alter 60 sowie Verzinsung des zuletzt geleisteten Beitrages	40 % der vom/von der Leistungsberechtigten bezogenen Versorgungsleistung bzw. fiktiven Berufsunfähigkeitspension	10% bzw. 20% der vom/von der Leistungsberechtigten bezogenen Versorgungsleistung bzw. fiktiven Berufsunfähigkeitspension

Es besteht eine Wechselmöglichkeit innerhalb der ersten 5 Jahre nach Einbeziehung

Musterberechnungen

**Alter: 30 / laufender Beitrag
ca. € 575,00 / Parameter gem.
Betriebsvereinbarung**

Unterschiede in der Alterspension: 8-12%,
abhängig vom Alter

**Alter: 44 / laufender Beitrag
ca. € 1.160,00 / Parameter
gem. Betriebsvereinbarung**

Modell	Alterspension zum 65. LJ p.a.	Witwen- bzw. Witwerpension p.a.	Berufsunfähigkeits- pension p.a. zum 01.01.2016
Single- Modell	4.122,63	1.236,79	46,27
Familien- Modell	3.736,63	2.241,98	723,73

Modell	Alterspension zum 65. LJ p.a.	Witwen- bzw. Witwerpension p.a.	Berufsunfähigkeits- pension p.a. zum 01.01.2016
Single- Modell	3.375,46	1.012,64	139,37
Familien- Modell	2.998,94	1.799,36	955,68

Austritt ohne Pensionsanspruch

Verfüugungsmöglichkeiten bei Austritt vor Leistungsfall	
Kapitalabfindung	<p>Wenn zum Zeitpunkt der Beendigung des Dienstverhältnisses das vorhandene Guthaben geringer als € 12.000,- (Wert 2016) ist.</p> <p>Abfindungszeitraum: Nimmt der AWB seine Abfindungszahlung nicht in Anspruch, kann er bis zum Ablauf von 12 Monaten nach dem Ende des Arbeitsverhältnisses seine beitragsfreie Anwartschaft neuerlich in einen UVB umwandeln und ggf. abfinden lassen (Abfindungsgrenze ist zu beachten!).</p>
Fortzahlung mit Eigenbeiträgen	<p>Wenn das vorhandene Guthaben größer als € 12.000,- und die Weiterzahlung von Eigenbeiträgen gewünscht wird.</p>
Beitragsfreie Anwartschaft	<p>Wenn das vorhandene Guthaben größer als € 12.000,- ist => Weiterveranlagung!</p>
Übertragung in eine andere Versorgungseinrichtung	<p>z.B. in eine Pensionskasse des neuen Arbeitgebers</p>

Erhöhen Sie Ihre Zusatzpension durch Eigenbeiträge...

... und nutzen Sie so die steuerlichen Vorteile jetzt und während der Pension!

- 25%, 50%, 75% oder 100% des Arbeitgeberinnenbeitrages
- aber zumindest € 1.000,00 im Rahmen der staatlichen Förderung möglich!

Sie wählen die Höhe Ihres Eigenbeitrages!!

- ➔ Einbehalt über monatliche Gehaltsabrechnung
- ➔ Meldung des Eigenbeitrages mittels Formular an die Personalabteilung. (Formular ➔ Homepage)

Vorteile betriebliche Vorsorge

- staatliche Prämienförderung gem. §108a EStG für bis zu € 1.000,00 p.a. - Gutschrift auf Ihrem Pensionskassenkonto
- Prämienhöhe: **8,5% bis 13,5%**.
- Die Pension aus diesen Beiträgen ist zu **100% steuerfrei!**
- **geringe Verwaltungskosten**
- Nur **2,5% Versicherungssteuer** (4% für Lebensversicherungen)
- **Keine Besteuerung** der Kapitalerträge
- Transparente Vertragsparameter (Kontoinfo)

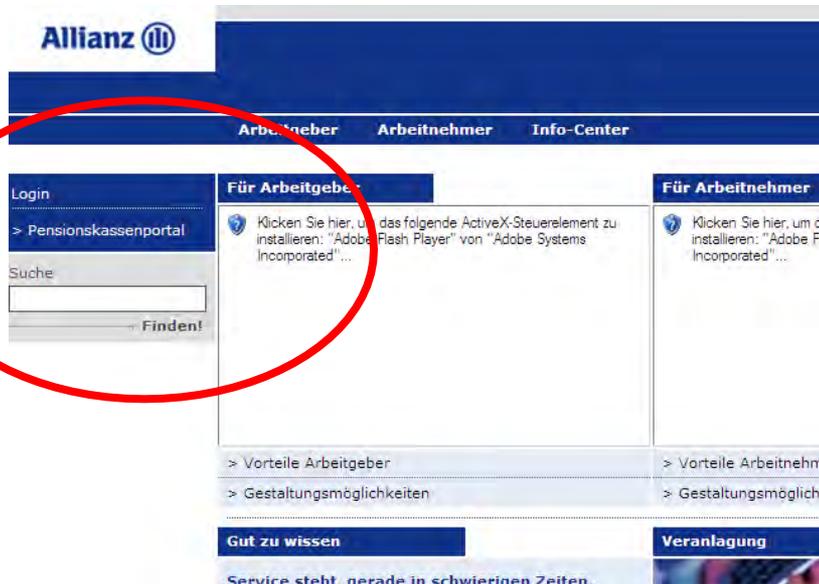
**Private
Vorsorge
mit der
staatlichen
Prämien-
förderung**

Wie kommen Sie in den Genuß der staatlichen Prämie?

- 1) Formular zur Anmeldung der Eigenbeiträge ausfüllen und an Ihre Personalabteilung schicken.
 - 2) Formular für die Beantragung der staatlichen Prämie ausfüllen und an die Pensionskasse schicken
- ➔ Die Meldung Ihres Eigenbeitrages erfolgt über die monatliche Datenmeldung durch die Personalabteilung. Die Bezahlung erfolgt durch Gehaltsabzug.
 - ➔ Die Pensionskasse schreibt jährlich die staatliche Prämie Ihrem Pensionskassenkonto gut. Die Höhe ersehen Sie auf der jährlichen Kontoinformation.
 - ➔ Sämtliche Formulare finden Sie auf der Homepage!

**Beantragung
der
staatlichen
Prämien-
förderung**

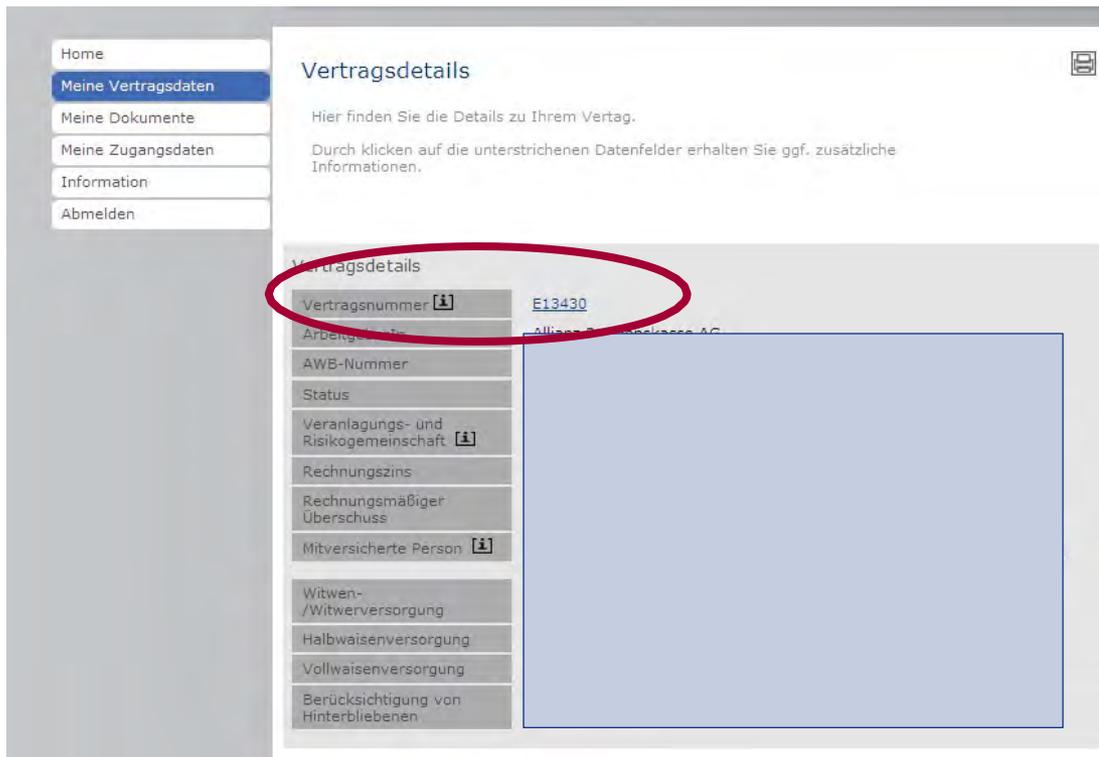
Pensionskassen-Portal



Registrierung mit Ihrer persönlichen AWB-Nummer. Diese geben wir Ihnen in unserem Willkommenschreiben bekannt bzw. sehen Sie auf Ihrer jährlichen Kontoinformation.

Sämtliche Vertragsspezifische Unterlagen finden Sie in den VERTRAGSDETAILS unter der Vertragsnummer (beginnt mit E.....)

- Flyer über das Pensionskassenmodell
- Allgemeine Broschüre über das Pensionskassensystem
- Formular für die Wahl des Berufsunfähigkeitsmodells
- Formular für die Meldung von LebensgefährtlInnen
- Formular für die Anmeldung zur Leistung von Eigenbeiträgen
- Formular für die Beantragung der staatlichen Prämie gemäß § 108a EStG



Home

- Meine Vertragsdaten
- Meine Dokumente
- Meine Zugangsdaten
- Information
- Abmelden

Vertragsdetails

Hier finden Sie die Details zu Ihrem Vertrag.

Durch klicken auf die unterstrichenen Datenfelder erhalten Sie ggf. zusätzliche Informationen.

Vertragsdetails

Vertragsnummer [i]	<u>E13430</u>
Arbeitsvertrag	<u>Allianz Pensionskasse AG</u>
AWB-Nummer	
Status	
Veranlagungs- und Risikogemeinschaft [i]	
Rechnungszins	
Rechnungsmäßiger Überschuss	
Mitversicherte Person [i]	
Witwen-/Witwerversorgung	
Halbwaisenversorgung	
Vollwaisenversorgung	
Berücksichtigung von Hinterbliebenen	

Pensionskassen-PORTAL

3

- 1 Kennzahlen Allianz PK, Modellzahlen
- 2 Beitrags- und Leistungsübersicht
- 3 **Exkurs: Vorsorgekasse**

Von der Abfertigung Alt zu Neu

Bis 31.12.2002 „Abfertigung Alt“

Verlust bei Selbstkündigung

Stufenmodell

Finanzierung im Unternehmen

nur für 1/3 der Arbeitnehmer

Ab 1.1.2003 „Abfertigung Neu“ für DienstnehmerInnen

privatrechtliche Arbeitsverhältnisse

Pflichtmodell

verfällt nicht mehr (Rucksack)

Mitarbeitervorsorgekassen

Gebietskrankenkassen

1,53% des Gehalts/Lohn

Ab 1.1.2008 „Abfertigung Neu“ auch für Selbständige

Freie Dienstnehmer (inkl. Vorstände)

Pflichtmodell

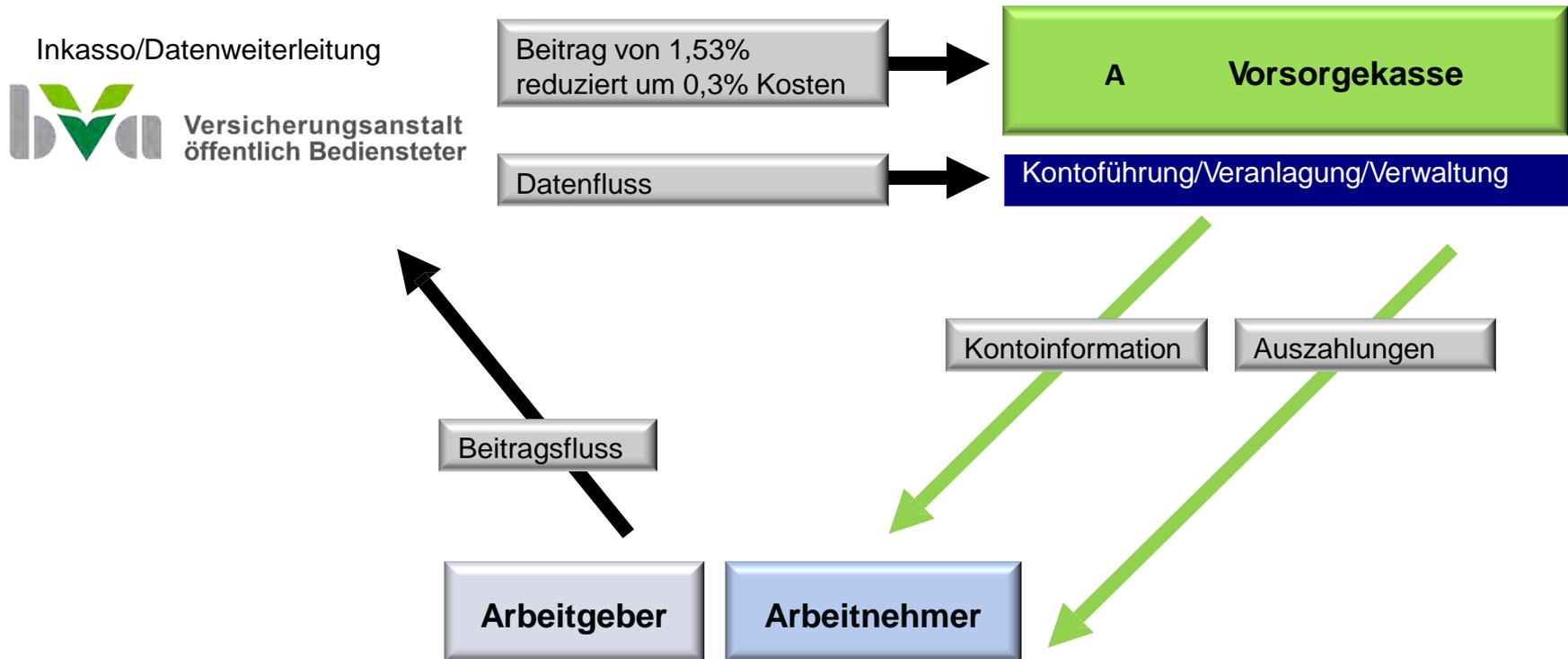
Gewerbetreibende

Pflichtmodell

Freie Berufe/Land- und Forstwirte

Optionsmodell

Melde- Beitragsschiene-Mitarbeitervorsorge



1,53% werden monatlich vom Arbeitgeber für Sie überwiesen

Für alle Beiträge gibt es eine Bruttokapitalgarantie

Zwei Bedingungen, um über Ihre Anwartschaft verfügen zu können:

1. es wurden bereits 36 Beitragsmonate angespart und

2. das Arbeitsverhältnis wurde aus einem dieser Gründe beendet:

Kündigung durch den Arbeitgeber

einvernehmliche Auflösung

Vorzeitigen Austritt aus wichtigem Grund § 26 AngG

unverschuldete oder ungerechtfertigte Entlassung

Ende des Arbeitsverhältnisses durch Befristung

Hinweis: Wenn Sie während Ihres Arbeitsleben über eine bestehende Anwartschaft verfügen, wird der „Beitragsmonatszähler“ auf Null gestellt.

Höhe des Anspruchs

Garantiertes Kapital	Abfertigungsanwartschaft
laufende Beiträge (1,53%)	Laufende Beiträge (1,53%)
+ Übertragungsbeträge	- Kosten SV-Träger (0,3%)
	- Verwaltungskosten VK (Staffel)
	+ Übertragungsbetrag
	- Kosten Übertragung
	+ Veranlagungserträge
MINIMUM	Wenn Anwartschaft höher als die Kapitalgarantie können Sie über diese verfügen.

Wenn eine Anwartschaft in einer anderen VK zumind. **3 Jahre beitragsfrei** besteht, kann das Kapital in die Vorsorgekasse des aktuellen Arbeitgebers übertragen werden.

- ➔ Info an die Vorsorgekasse, bei der eine beitragsfreie Anwartschaft besteht
- ➔ Formular finden Sie auch auf unserer Homepage

Info

Abfertigung Neu. Alles Klar!

Herzlich willkommen in der Allianz Vorsorgekasse AG.

Monatlich (ab dem 2. Monat) werden für Sie 1,53% durch den/die Arbeitgeberin vom Bruttomonatsgehalt (inklusive aller Sonderzahlungen) als Abfertigung eingezahlt. Sie erhalten von uns eine 100%-ige Kapitalgarantie. Was also die Zukunft auch bringen mag, das einbezahlte Kapital bleibt Ihnen auf alle Fälle erhalten.

Wie werden Sie über Ihre Abfertigung am Laufenden gehalten?

Sie erhalten bei schriftlichem Dienstverhältnis jährlich ein Tätigkeits zum Stichtag 31.12. des Vorjahres neue Konsuminformationen, aus der Sie die Höhe Ihrer Abfertigungswertschöpfung entnehmen können.

Sie haben die Möglichkeit Ihre Konsuminformation und Vermögensgegenstände über das **Online-Portal** abzurufen. Die folgenden Informationen über das Portal: Ihre Zugangsdaten befinden sich auf den jährlichen Konsuminformationen.

Können Sie Ihre Abfertigung bei einer anderen Vorsorgekasse übertragen lassen?

Ja, wir empfehlen Ihnen, sich mit Ihrer/ihren bisherigen Vorsorgekasse(n) in Verbindung zu setzen und jährlich (inklusive Auswertungskopie) um Übertragung der Anwartschaft auf die Allianz Vorsorgekasse AG zu ersuchen. Gerne haben Sie den Vorteil, dass Ihre Anwartschaften transferiert in einer Kasse zusammengeführt werden und Sie alle Informationen auf einer Konsuminformation sehen.

Sollten Sie nicht sofort Verfügungsberechtigt sein, können Sie die Übertragung nach Ablauf von 3 Jahren durchdrücken, wir empfehlen Ihnen jedoch, diese nicht gleich zu beantragen.

Tipp: Eine Verfügung stellt immer Ihnen gegen zur Verfügung, bzw. fragen Sie in Ihrem Personalbüro nach.

Was passiert mit der Abfertigungsanwartschaft bei Beendigung des Dienstverhältnisses?

Bei Austritt aus dem Unternehmen bekommen wir automatisch die Informationen, ob Verfügungsgangrecht besteht.

Verfügungsgangrecht besteht grundsätzlich:

1. wenn Ihr Arbeitsverhältnis **einmündelich** oder durch **Dienstgeberentlassung** oder durch Abfall bei befristeten Dienstverhältnissen beendet wurde und
2. die Summe Ihrer Beitragsmonate im neuen System **36 Monate (= 3 Jahre)** oder mehr (Zeit der bereits verfügbaren Beiträge, oder **nach 5 Jahren**, in denen kein bestezugsfähiges Dienstverhältnis bestanden hat (z.B. wenn Selbstständige, Auszubildende/Minijobber/Leiharbeitende) oder
4. zum **Pensionsantritt**

➔ **Ja, Sie haben Verfügungsgangrecht:** Die Allianz Vorsorgekasse AG schickt Ihnen **automatisch** ein Informationsschreiben mit Ihren Verfügungsmöglichkeiten sowie ein Anwerbsformular, mit dem Sie die gewünschte Verfügung beantragen können.

Folgende Verfügungsmöglichkeiten stehen zur Auswahl

- versenftete Versicherungsbürgung in der Allianz Vorsorgekasse AG
- Übertragung in eine Pensionskasse oder Lebensversicherung (Ebensicherung, komplett steuerfrei Einmal)
- Übertragung in die Vorsorgekasse des neuen Arbeitgebers/der neuen Arbeitgeberin
- Ausschüttung der Abfertigung als Kapitalbetrag, abzüglich 1% Lohnsteuer



Verfügungsarten

Auszahlung - 6% Steuerabzug

Bei Pensionsantritt unabhängig von den Einzahlungsmonaten.

Übertragung in die VK des neuen Arbeitgebers - steuerfrei

Übertragung der Anwartschaft in die VK des neuen Arbeitgebers

Weiterveranlagung

kostenfreie Weiterveranlagung

Übertragung in eine BKV oder Pensionskasse - steuerfrei

Übertragung des angesparten Kapitals in eine Pensions – Zusatzversicherung, einen Pensionsinvestmentfond oder eine BKV/PK in welche bereits eine Anwartschaft besteht. Die Pensionszahlung ist steuerfrei!

Todesfall

- Die Abfertigung gebührt – unabhängig von der Verfügungsberechtigung – dem Ehegatten sowie den Kindern (Wahl-, Pflege- und Stiefkinder), für die Familienbeihilfe bezogen wird, zu gleichen Teilen
- Nur Auszahlung als Kapitalbetrag möglich
- Anspruch muss innerhalb v. 3 Monaten ab dem Zeitpunkt des Todes schriftlich bei der BV-Kasse geltend gemacht werden
- Melden sich keine anspruchsberechtigten Personen innerhalb von 3 Monaten: Abfertigung fällt zur Gänze in die Verlassenschaft

Kontakt

Pia Langer-Weinlich

Leitung Key Account Management

Allianz Vorsorgekasse AG
Allianz Pensionskasse AG

Tel.: +43 5 9009 DW 80691

Fax: +43 5 9009 DW 70691

Mobil: +43 676 8782 60691

Pia.langer-weinlich@allianz.at